

Programm 2014 zur Fortbildung ehrenamtlicher rechtlicher Betreuerinnen u. Betreuer sowie Bevollmächtigte/ in Gelsenkirchen

**Betreuungsverein der AWO GE / BOT
in Zusammenarbeit
mit der Betreuungsstelle der Stadt und
den anderen örtlichen Betreuungsvereinen**

**Sehr geehrte Betreuerinnen und Betreuer,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

herzlichen Dank, dass Sie sich entschieden haben, Verantwortung für einen kranken Menschen zu übernehmen.

Das Fortbildungsangebot der städtischen Betreuungsstelle und der örtlichen Betreuungsvereine richtet sich an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie an Bevollmächtigte, die im Rahmen einer Vorsorgevollmacht handeln.

Auch Bürgerinnen und Bürger, die darüber nachdenken, zukünftig eine rechtliche Betreuung zu übernehmen, sind zu den Vortragsveranstaltungen herzlich eingeladen.

**Nebenstehend rechts
und weiter auf Seite 2 finden Sie
alle Angebote in diesem Jahr.**

**Donnerstag, 08. Mai 2014,
16.00-18.30 Uhr:**

Einführungs-Veranstaltung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Alle neuen Betreuerinnen und Betreuer erhalten wichtige Informationen für ihr verantwortungsvolles Ehrenamt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Betreuungsstelle und der örtlichen Betreuungsvereine stehen auch für individuelle Fragen zur Verfügung.

Es werden folgende Themen behandelt:

Die Aufgaben des Betreuers; praktische Tipps für die Betreuungsarbeit; Beendigung der Betreuung; Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Referenten:
Mitarbeiter der Betreuungsstelle und aller örtlichen Betreuungsvereine

Ort:
Begegnungszentrum der AWO
Grenzstr. 47, 45881 Gelsenkirchen

**Donnerstag, 05. Juni 2014,
17.00-18.30 Uhr:**

Umgang mit Demenz

Wie gehe ich mit einer dementiellen Veränderung einer nahestehenden Person um? Welche Hilfsangebote gibt es für Betroffene und Angehörige?

Neben Antworten zu diesen Fragen werden Beratungs- und Hilfsmöglichkeiten dargestellt.

Referentin:

Marita Ingenfeld, Fachstelle Demenz der Caritas
Ort:
Kurt-Schumacher-Str. 2,
45881 Gelsenkirchen, 3. Etage, Raum 314

**Mittwoch, 17. September 2014,
17.00-18.30 Uhr:**

Jahresbericht / Vermögens- verzeichnis / Rechnungslegung / Vermögenssorge

Im Rahmen der finanziellen Angelegenheiten hat ein Betreuer einige wichtige Gesichtspunkte in Zusammenarbeit mit den Gerichten zu beachten. In diesem Vortrag geben die Referenten einen Überblick über die wichtigsten Pflichten eines Betreuers und erläutern relevante Fragen.

Referenten: Angelika Koch, Betreuungsverein der Diakonie, Ansgar Höhen, Betreuungsverein Sozialdienst kath. Frauen u. Männer

Ort:
Diakonie, Munckelstr. 32,
45879 Gelsenkirchen, 3. OG

Mittwoch, 22. Oktober '14,
17.00-18.30 Uhr:

Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung

Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, wichtige Angelegenheiten des Lebens nicht mehr selbstverantwortlich regeln zu können. Ein weit verbreiteter Irrtum ist, dass in diesen Situationen nahe Angehörige automatisch stellvertretend entscheiden dürfen. Auch Ehegatten, Kinder oder Eltern können nur mit einer wirksamen Vollmacht handeln. Die Referentin stellt die rechtlichen Voraussetzungen einer Vollmacht dar und erläutert auch den Unterschied zu einer Patientenverfügung. Sie erhalten entsprechende Vordrucke in der städtischen Betreuungsstelle.

Referentin:

Kathrin Napieralla,
Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt

Ort:

Begegnungszentrum der AWO
Grenzstr. 47, 45881 Gelsenkirchen

Donnerstag, 20. November 2014,
17.00- 18.30 Uhr:

Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege und Alternativen

Freiheitsentziehende Maßnahmen wie z.B. Bettgitter, Bauchgurte, Therapietische an Rollstühlen, aber auch die Gabe von Psychopharmaka zur Ruhigstellung stellen schwerwiegende Eingriffe in die Freiheit und Würde eines Menschen dar. Daher müssen solche Maßnahmen in Pflegeeinrichtungen vom Betreuungsgericht genehmigt werden, da konkrete gesetzliche Voraussetzungen zu prüfen sind. Die Referentin informiert, wann freiheitsentziehende Maßnahmen zulässig sind und stellt Alternativen zur Vermeidung vor.

Referentin:

Christiane Wendt, Betreuungsstelle

Ort:

Kurt-Schumacher-Str. 2, 45881 Gelsenkirchen,
3. Etage, Raum 314

**Aus organisatorischen Gründen wird
um telefonische Anmeldung zu den
Fortbildungsveranstaltungen gebeten.
Tel.: 0209/169-9477 (Frau Wendt)**

Herausgeber des Programms:

AWO, Diakonie, SKFM, Stadt Gelsenkirchen